



22.01.2014 – 13:06 Uhr

ikr: Liechtensteiner Unternehmen profitierten 2013: 92 % der öffentlichen Aufträge des Landes Liechtenstein gehen an Offertsteller aus Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

Die Fachstelle öffentliches Auftragswesen hat in der aktuellen Auftragsstatistik für das Jahr 2013 insgesamt 776 einzelne Auftragsvergaben erfasst, die durch das Land Liechtenstein vergeben wurden. Gegenüber dem Jahr 2012 konnte die Auftragsvergabe an Liechtensteiner Unternehmen nochmals entsprechend gesteigert werden. Konkret vergab das Land Liechtenstein im Jahr 2013 eine Auftragssumme von CHF 26'836'968, die zu 92% an liechtensteinische Offertsteller erteilt wurden. Die restlichen Aufträge wurden an Offertsteller aus der Schweiz und Österreich vergeben. 2013 erfolgte im Weiteren im internationalen Bereich keine Vergabe wie die Details der aktuellen Auftragsstatistik zeigen.

96,7 % der Bauaufträge an Offertsteller aus Liechtenstein

Bei nationalen Ausschreibungen für Bauaufträge wurden 96,7% an Offertsteller aus Liechtenstein vergeben. Mit den restlichen 3,3 % der Bauaufträge beauftragte das Land Liechtenstein Offertsteller aus der Schweiz.

73,3 % der Lieferaufträge aus Liechtenstein

Wendelin Lampert von der Fachstelle öffentliches Auftragswesen zu den Statistikdaten bei den Lieferaufträgen: "Im nationalen Bereich wurden zu 73,3 % an Offertsteller aus Liechtenstein, zu 15,4 % an Offertsteller aus Österreich und zu 11,3 % an schweizerische Offertsteller vergeben"

Made in Liechtenstein bei den Dienstleistungsaufträgen

Bei den Dienstleistungsaufträgen wurden im nationalen Bereich 83,8% der Dienstleistungsaufträge an liechtensteinische Offertsteller erteilt. Mit den restlichen Dienstleistungsaufträgen wurden Offertsteller aus der Schweiz (13,6 %) und Österreich (2,5 %) beauftragt.

Bereich internationale Ausschreibungen

Im Bereich von internationalen Ausschreibungen (über der EWR/WTO-Schwellenwerte), wurde 2013 von der Fachstelle öffentliches Auftragswesen keine Auftragsvergabe erfasst. Unter "Internationalen Ausschreibungen" fallen Bauprojekte mit einer gesamten Bauauftragssumme, die kleiner als CHF 6'781'150 oder Liefer- und Dienstleistungsaufträge mit einzelnen Auftragssummen, die kleiner als CHF 176'310 sind.

Kontakt:

Fachstelle öffentliche Auftragswesen
Wendelin Lampert
T +423 236 62 70

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100750142> abgerufen werden.